

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2008

Ausgegeben am 19. September 2008

Teil III

126. Kundmachung: Geltungsbereich der Änderung von Artikel 1 des Übereinkommens über das Verbot oder die Beschränkung des Einsatzes bestimmter konventioneller Waffen, die übermäßige Leiden verursachen oder unterschiedslos wirken können

126. Kundmachung des Bundeskanzlers betreffend den Geltungsbereich der Änderung von Artikel 1 des Übereinkommens über das Verbot oder die Beschränkung des Einsatzes bestimmter konventioneller Waffen, die übermäßige Leiden verursachen oder unterschiedslos wirken können

Nach Mitteilungen des Generalsekretärs der Vereinten Nationen haben folgende weitere Staaten ihre Ratifikations-, Beitritts- bzw. Annahmeerkunden zur Änderung von Artikel 1 des Übereinkommens über das Verbot oder die Beschränkung des Einsatzes bestimmter konventioneller Waffen, die übermäßige Leiden verursachen oder unterschiedslos wirken können (BGBl. III Nr. 37/2005) hinterlegt:

Staaten:	Datum der Hinterlegung der Ratifikations-, Beitritts- bzw. Annahmeerkunde:
Albanien	12. Mai 2006
Belarus	27. März 2008
Bosnien und Herzegowina	17. März 2008
Chile	27. September 2007
El Salvador	13. September 2007
Guinea-Bissau	6. August 2008
Indien	18. Mai 2005
Irland	8. November 2006
Island	22. August 2008
Kuba	17. Oktober 2007
Liberia	16. September 2005
Luxemburg	13. Juni 2005
Die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien	11. Juli 2007
Nicaragua	6. September 2007
Niger	18. September 2007
Polen	15. September 2006
Portugal	22. Februar 2008
Russische Föderation	24. Jänner 2007
Slowenien	7. Februar 2008
Tschechische Republik	6. Juni 2006
Türkei	2. März 2005
Ukraine	29. Juni 2005

Nach weiterer Mitteilung des Generalsekretärs der Vereinten Nationen hat Montenegro mit Wirkung vom 3. Juni 2006 erklärt, sich auch weiterhin an die Änderung gebunden zu erachten.

Gusenbauer

